

Angaben zum Vortrag auf dem 13. Kongress der FIEC

a) Name und Anschrift:

Prof. Dr. Jan Stenger
Exzellenzcluster 264 Topoi
Freie Universität Berlin
Hittorfstraße 18
14195 Berlin
jan.stenger@topoi.org

b) Panel: 4. Continuity and Change in Late Antiquity

c) Titel: Julians Rhetorenedikt. Der Kaiser als konservativer Innovator

d) Sprache: deutsch

e) Zusammenfassung des Inhalts:

Kaiser Julian erließ ein Edikt, das von Lehramtskandidaten die moralische Eignung verlangte. In der Forschung wird der Erlass kontrovers bewertet. Einige sehen ihn als antichristliche Maßnahme, andere als positive Reform des Bildungswesens. Eine Kontextualisierung des Edikts zeigt, dass beide Positionen Julians Intentionen nur zum Teil erfassen. Christen sollten von der Bildung ferngehalten werden. Ebenso ging es aber darum, Heiden, die mit Julians Programm nicht übereinstimmten, auszuschließen. Es sollte mit den Mitteln traditioneller Bildung etwas gänzlich Neues geschaffen werden: eine pagane Identität mit klaren Merkmalen und Dogmen.